

Kurzbericht

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(55. - öffentliche - Sitzung am 2. April 2025)

Tagesordnung:

1. **Für ein nachvollziehbares Düngerecht und eine zukunftsfähige Landwirtschaft in Niedersachsen: Das Verursacherprinzip schnellstmöglich umsetzen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/4568](#)

Der Ausschuss führt eine Anhörung durch. Angehört werden:

- Grünlandzentrum Niedersachsen/Bremen
- LsV Niedersachsen-Bremen e. V.
- Georg-August-Universität Göttingen - Pflanzenernährung und Ertragsphysiologie
- Landvolk Niedersachsen - Landesbauernverband e. V.
- Wasserverbandstag e. V.
- Beißner Scheune Rinteln

Der Ausschuss stellt die weitere Behandlung des Antrages einvernehmlich zurück, um zunächst Gelegenheit zu geben, die Anhörung auszuwerten.

Seitens der Koalitionsfraktionen von SPD und Grünen wird ein eigener Antrag zu der Thematik angekündigt.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Niedersächsischer Kriterienkatalog für die Haltungformen gemäß Anlage 4 des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes (Tier-HaltKennG)“**

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung über die haushaltswirtschaftlichen und ggf. weitergehenden Konsequenzen, die sich aus der durch den Bund verfügbaren vorläufigen Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2025 innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des ML ergeben**

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

4. **Niedersachsens Land- und Forstwirtschaft stärken: 10 Millionen Euro Zuschuss zur Agrardieselrückvergütung und „echten“ Agrardiesel einführen!**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/6522](#)

Das Ausschussmitglied der Fraktion der AfD regt an, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung zu dem Antrag zu bitten. Die Ausschussmitglieder der Koalitionsfraktionen von SPD und Grünen halten eine Unterrichtung durch die Landesregierung nicht für erforderlich. Der Ausschuss

lehnt darauf hin den Unterrichtungswunsch mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktion der CDU und des Ausschussmitgliedes der Fraktion der AfD ab.

Mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion der Grünen bei Stimmenthaltung des Ausschussmitgliedes der Fraktion der AfD kommt der Ausschuss über ein, die Beratungen des Antrages in der heutigen Sitzung abzuschließen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag der Fraktion der AfD abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE

Ablehnung: AfD

Enthaltung: -

5. a) **Blauzungenkrankheit (BT): Tierverluste aus der Tierseuchenkasse entschädigen!**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/5192](#)
- b) **Blauzungenkrankheit, Afrikanische Schweinepest, Aviäre Influenza & Co.: Eine faire Lastenverteilung beim Ausbruch von Tierseuchen sicherstellen**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/5650](#)

Der Ausschuss lässt sich durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand unterrichten. Er kommt zudem überein, sich zu gegebener Zeit - nach Abklingen des saisonal bedingt hohen Übertragungsrisikos der Blauzungenkrankheit - von der Landesregierung über den dann aktuellen Sachstand unterrichten zu lassen.

- zu a) Der Ausschuss lehnt den von der Fraktion der AfD in der Vorlage 2 vorgelegten Änderungsvorschlag mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD, der CDU und der Grünen gegen die Stimme des Ausschussmitgliedes der Fraktion der AfD ab.

Er empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag in der Drucksache 19/5192 abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE

Ablehnung: AfD

Enthaltung: -

- zu b) Der Ausschuss empfiehlt dem Plenum des Landtages, den Antrag in der Drucksache 19/5650 abzulehnen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: -